



Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 19.08.2009

2009/190
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	09.09.2009	

Betreff

Straßenoberflächenausbau Einhänger (Rondell) an der Leveringhauser Straße

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 3 stimmt der Planung zum Ausbau des Rondells Leveringhauser Straße gem. Ausbauplanung 2009 zu.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

W e r n e r
Vorstand

Sachverhalt

In der Sitzung des Betriebsausschusses vom 12.05.2005 (Drucksache 2005/122) wurde die Verwaltung beauftragt, den o.g. Straßenabschnitt (Rondell an der Leveringhauser Straße) entsprechend dem Sachvortrag auszubauen und zu gestalten und darüber hinaus die entstehenden Baukosten (Variante 2) zum damaligen Zeitpunkt ca. 87.200,-- € entsprechend § 8 KAG (Kommunalabgabengesetz) zu 50 % auf die Anlieger umzulegen (s. Anlage 1 Beschluss B 3 vom 12.05.2005).

Wie im damaligen Sachvortrag der Verwaltung festgehalten, lagen dem Betriebsausschuss 3 2 Planungsvarianten (Variante 1: Kostengröße 150.000,- €, Variante 2: Kostengröße 87.200,-- €) zur Beratung und Beschlussfassung vor. Die Varianten unterschieden sich in der Anzahl der gewonnenen zusätzlichen Stellplätze sowie in dem unterschiedlich starken Eingriff in die vorhandene Straßensubstanz. Während bei der Ausbauplanung 1 mit 36 Stellplätzen der gesamte Straßen- und Gehwegquerschnitt neu gestaltet werden sollte, konnte bei Variante 2 mit 30 Stellplätzen die vorhandene Gehwegsituation bestehen bleiben. Gleichzeitig sollte eine Einbahnstraßenregelung umgesetzt werden.

Auf der Grundlage dieser Vorgaben (s. Anlage 2/Variante 2) wurde die vorgefundene Straßeninfrastruktur (wie Straßenoberfläche, Ausbaustandard und Straßenbeleuchtung, Anordnungen der Versorgungsträger usw.) durch den EUV aufgearbeitet und überprüft. Ferner die vorhandene öffentliche Kanalisation nebst Hausanschlussleitungen im vorwiegend öffentlichen Bereich untersucht und der Straßen- und Gehwegausbau mit seinem vorhandenen Aufbaustandard bewertet.

Die jetzt entwickelte Ausbauplanung 2009 (s. Anlage 3) wurde auf der Grundlage der damals vorgestellten Konzeption (Variante 2) weiterentwickelt, den verkehrstechnischen Erfordernissen angepasst und die erforderlichen öffentlichen Stellplätze, wie schon im Jahre 2005 gefordert, in die Planung übernommen.

Die Straßenoberfläche (Breite 4,50 – 5,0 m) wird als Mischfläche in Pflastermaterial ausgebildet und die Parkplätze sollen farblich abgesetzt angelegt werden. Ferner ist die vorhandene Straßenbeleuchtung zu erneuern und auf die innen liegende Straßenseite des Rondells einzurichten.

Die Versorgungsträger wurden im Vorfeld der Planung ebenfalls angefragt inwieweit Erneuerungsbedarf besteht, um nach Fertigstellung der Maßnahme keinen kurzfristigen Aufbruchsbedarf (5 Jahre Gewährleistung BGB) hervorzurufen.

Die Finanzmittel in einer Größenordnung von 125.000,-- € stehen gem. der genehmigten Investitionsliste 2009 für diese Maßnahme zur Verfügung.

Weiterer Bericht in der Sitzung.

Anlagen

1. Beschluss B 3 vom 12.05.2005
2. Ausbauvariante 2 (2005)
3. Ausbauplanung 2009 (Variante 1 + 2)

Beteiligte Bereiche:

32	61	67